

Männedorf: Musikgesellschaft Andelfingen am Kantonalmusikfest zwei Mal auf dem Podest

Der Effort jedes Einzelnen zahlte sich aus

Mit einem ersten und einem dritten Rang hätte die Teilnahme am 29. Zürcher Kantonalmusikfest vom vergangenen Samstag für die Musikgesellschaft Andelfingen kaum erfolgreicher ausfallen können.

Pünktlich um 11.24 Uhr standen die 30 Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Andelfingen unter der Leitung von Martin Stolz in Reih und Glied bereit, sich mit den zwanzig Vereinen unterschiedlicher Stärkeklassen aus dem ganzen Kanton Zürich in der Kategorie «Marschmusik» zu messen. Mit dem modernen Stück «Dancing Parade» von Jean Pierre Fleury swingten sie sich in die Herzen der Zuschauer und Juroren und erspielten sich trotz den hitzigen Temperaturen den ersten Rang. Sie verzeichneten damit einen der besten Erfolge in der Vereinsgeschichte. Martin Stolz, sichtlich erfreut über das

gute Resultat: «Nach der sehr guten Bewertung am diesjährigen Weinländer Musiktag hofften wir schon auf einen guten Rang, mit dem ersten haben wir natürlich nicht gerechnet. Es ist schön zu sehen, dass sich der Effort jedes einzelnen Musikanten auszahlt.»

Präsident David Stäheli ergänzte, dass der eine Punkt Vorsprung vor dem zweitplatzierten Musikverein Neftenbach zu einem grossen Teil auch dem Einsatz der vier Tambouren des Tambourenvereins Weinland Andelfingen zu verdanken sei.

Der Konzertvortrag verhalf ihnen mit dem Aufgabenstück «Fantasy on an English Folksong» des jungen Schweizer Nachwuchskomponisten Thomas Trachsel und dem Selbstwahlstück «City Impression» von Manfred Schneider nochmals aufs Podest: Mit 287,5 Punkten landeten sie auf dem stolzen dritten Platz.

An der Rangverkündung im grossen Festzelt war die Freude gross und man spürte den kollegialen Zusammenhalt



Die Musikgesellschaft Andelfingen auf dem Weg zum Erfolg. (Bild: zvg)

des Vereins. Vermutlich ein Grund, weshalb in den vergangenen Monaten gleich sechs neue Musikantinnen und

Musikanten hinzugestossen sind und nach den Sommerferien noch weitere vier hinzukommen werden. (eg)